

Bekanntmachung des Ergebnisses der Ortsbeiratswahl der Gemeinde Langgöns am 14.03.2021

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2021 das Ergebnis der Ortsbeiratswahl wie folgt festgestellt:

Lang-Göns:

Zur Ortsbeiratswahl waren 5.102 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.518 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 49,35 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.440 Stimmzettel gültig und 78 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	7.352	34,17 %	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	3.880	18,03 %	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.747	26,71 %	2
Freie Wählergemeinschaft (FWG)	4.540	21,10 %	2
Wahlgebiet insgesamt	21.519		9

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Boller, Denise	1.026
2	Schiffner, Henrik	885
3	Agarwal-Diehl, Jean	662
4	Sahin, Nikol	599
5	Wagner, Jenny	575
6	Müller, Lars	606
7	Rompf, Sebastian	883
8	Menges, Frank	1.196
9	Müller, Hans Ottmar	920

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Steffens, Martin	1.546
2	Lengler, Gerd	1.189
3	Dymarczyk, Anne	1.145

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Schmidt, Thomas	953
2	Bieneck, Stefanie	1.106
3	Hankel, Rolf	472

4	Karadag, Ahmet	656
5	Wilhelm, Gisela	556
6	Elmshäuser, Armin	467
7	Gabriel, Carmen	418
8	Wilhelm, Karl-Heinz	450
9	Berndt, Otto	669

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Seitz, Richard	877
2	Müller, Astrid	1.426
3	Dr. Osthushenrich, Tanja	714
4	Fuchs, Sebastian	986
5	Bömeke, Yannick	537

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Menges, Frank	CDU
Boller, Denise	CDU
Müller, Hans Ottmar	CDU
Steffens, Martin	GRÜNE
Lengler, Gerd	GRÜNE
Bieneck, Stefanie	SPD
Schmidt, Thomas	SPD
Müller, Astrid	FWG
Fuchs, Sebastian	FWG

Dornholzhausen:

Zur Ortsbeiratswahl waren 870 Personen wahlberechtigt, davon haben 529 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 60,80 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 520 Stimmzettel gültig und 9 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.319	40,44 %	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	487	14,93 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	876	26,85 %	2

Freie Wählergemeinschaft (FWG)	580	17,78 %	1
Wahlgebiet insgesamt	3.262		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmennzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Edelmeier, Martin	422
2	Rippl-Glaum, Udo	282
3	Horn, Andreas	488
4	Gregor, Herbert	127

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Sanchez Miguel, Geronimo	171
2	Gath, Renate	199
3	Paulus, Jutta	117

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Dr. Wehrend, Axel	471
2	Schieferstein, Florian	283
3	Egelkraut, Christian	122

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Fuchs, Thorsten	580

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmennzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Horn, Andreas	CDU
Edelmeier, Martin	CDU
Rippl-Glaum, Udo	CDU
Gath, Renate	GRÜNE
Dr. Wehrend, Axel	SPD
Schieferstein, Florian	SPD
Fuchs, Thorsten	FWG

Niederkleen:

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.023 Personen wahlberechtigt, davon haben 541 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 52,88 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 528 Stimmzettel gültig und 13 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen- anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.001	27,50 %	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	479	13,16 %	1
Freie Wählergemeinschaft (FWG)	810	22,25 %	1
Zukunft jetzt - Neue Wege Langgöns (Zukunft jetzt)	1.350	37,09 %	3
Wahlgebiet insgesamt	3.640		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Höringer, Karl Heinz	202
2	Schweighöfer, Timo	136
3	Höringer, Michael	175
4	Schröder, Tim	179
5	Kopp, Richard	85
6	Knorz, Jürgen	141
7	Knorz, Paula	83

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Schalwat, Jürgen	168
2	Röhrig, Horst	212
3	Frank-Viertel, Hannelore	99

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Meywald, Christoph	271
2	Rudrich, Markus	288
3	Wambsganß, Jens	159
4	Beppler, Markus	92

Zukunft jetzt - Neue Wege Langgöns (Zukunft jetzt)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Textor, Sabine	263
2	Gatzert, Margrit	199

3	Krill, Bettina	199
4	Bauer, Gabriele	167
5	Haas, Sabine	172
6	Oberschelp, Eva	199
7	Hildebrand, Angelika	151

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Höringer, Karl Heinz	CDU
Schröder, Tim	CDU
Röhrig, Horst	SPD
Rudrich, Markus	FWG
Textor, Sabine	Zukunft jetzt
Gatzert, Margrit	Zukunft jetzt
Krill, Bettina	Zukunft jetzt

Oberkleen:

Zur Ortsbeiratswahl waren 964 Personen wahlberechtigt, davon haben 505 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 52,39 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 498 Stimmzettel gültig und 7 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.929	57,36 %	4
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	668	19,86 %	1
Freie Wählergemeinschaft (FWG)	766	22,78 %	2
Wahlgebiet insgesamt	3.363		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Engel, Peggy	487
2	Hanika, Lennart	484
3	Schwarz, Martin	169
4	Viegelius, Uwe	213
5	Bittroff, Sven	272

6	Pfadenhauer, Tim	155
7	von Hören, Anette	149

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Dörr, Gerald	366
2	Werle, Magdalena	165
3	Werle, Franz-Ludwig	137

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Kaiser, Sebastian	241
2	Beppler, Otfried	264
3	Michel, Inge	261

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Engel, Peggy	CDU
Hanika, Lennart	CDU
Bittroff, Sven	CDU
Viegelius, Uwe	CDU
Dörr, Gerald	SPD
Beppler, Otfried	FWG
Michel, Inge	FWG

Cleeberg:

Zur Ortsbeiratswahl waren 894 Personen wahlberechtigt, davon haben 459 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 51,34 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 446 Stimmzettel gültig und 13 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen- anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.117	37,28 %	3
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.303	43,49 %	3
Freie Wählergemeinschaft (FWG)	576	19,23 %	1
Wahlgebiet insgesamt	2.996		7

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Klingelhöfer, Nils	399
2	Heep, Thomas	298
3	Watz, Julian	236
4	Wenkittl, Horst	184

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Tonhäuser, Heidi	526
2	Neuhof, Rico	255
3	Kraft, Ellen	233
4	Asmussen, Anja	289

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Schmidt, Jörg	376
2	Rühl, Hans-Joachim	200

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Klingelhöfer, Nils	CDU
Heep, Thomas	CDU
Watz, Julian	CDU
Tonhäuser, Heidi	SPD
Asmussen, Anja	SPD
Neuhof, Rico	SPD
Schmidt, Jörg	FWG

Especially:

Zur Ortsbeiratswahl waren 589 Personen wahlberechtigt, davon haben 304 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 51,61 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 291 Stimmzettel gültig und 13 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	367	25,66 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	592	41,40 %	2
Freie Wählergemeinschaft (FWG)	471	32,94 %	2

Wahlgebiet insgesamt	1.430		5
-----------------------------	--------------	--	----------

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Weninger, Jürgen	101
2	Bayer, Hans-Joachim	72
3	Diebel, Anja	89
4	Olesin, Vitali	52
5	Kuhl, Michael	53

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Rühl, Volker	270
2	Nern, Christian	125
3	Rinn, Alexander	112
4	Kroll, Axel	85

Freie Wählergemeinschaft (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Mank, Erhard	199
2	Kutt, Klaus	136
3	Pabst, Wolfgang	136

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Weninger, Jürgen	CDU
Rühl, Volker	SPD
Nern, Christian	SPD
Mank, Erhard	FWG
Kutt, Klaus	FWG

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als

10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Gemeinde Langgöns
Langgöns, 26.03.2021

gez.
Nadine Riesener
Gemeindewahlleiterin